

## Bundeslehrlingswettbewerb 2009: Die Steiermark wurde erneut zum Bundessieger gekürt

Bundessieg für die Steiermark! Wie schon im Vorjahr ließen die Steirerinnen und Steirer auch beim diesjährigen Bundeslehrlingswettbewerb alle anderen Bundesländer hinter sich. Der steirische Lehrling Thomas Schäffer wurde zum besten Koch Österreichs gekürt.

Unter dem Motto „Genussregion Österreich“ hatten 117 junge Nachwuchskräfte der Gastronomie aus allen neun Bundesländern die Chance, beim mittlerweile 45. Bundeslehrlingswettbewerb für Tourismusberufe ihre Fähigkeiten im direkten Vergleich zu messen. An jedem der fünf Veranstaltungstage im Rahmen der „Gastronomie“ in Graz konnten jeweils zehn Köchinnen und Köche, zehn Restaurantfachleute und sechs Hotel- und GastgewerbeassistentInnen ihr Können unter Beweis stellen. Auf dem Prüfstand standen die drei Kernbereiche der gastronomischen Dienstleistung: Küche, Service und Rezeption. Den krönenden Abschluss des Wettbewerbes bildete die feierliche Abschlussveranstaltung im Messe Congress Nord, bei der das steirische Team in der Bundesländerwertung vor den Teams aus Salzburg und Wien zur besten Gastro- und Hotelleriemannschaft Österreichs gekürt wurde.

In den Einzelwertungen konnten sich die Steirerinnen und Steirer ebenfalls gegen die starke Konkurrenz durchsetzen: Thomas Schäffer ist als bester Koch-Lehrling Österreichs ausgezeichnet worden. Er absolviert derzeit seine Ausbildung im Landhotel Restaurant Hubinger in Etmühl.

Der zweite Platz im Einzelbewerb Service ging an Karin Schröck vom Dorfhof Fasching in Fischbach. Stolz auf ihre Leistung kann auch Katrin Wagner vom Landhaus Legenstein in Bad Gleichenberg sein. Sie wurde mit der Goldmedaille Gold Excellent und dem dritten Platz im Einzelbewerb Hotel- und Gastgewerbeassistentin ausgezeichnet.

„Wir sind sehr stolz, dass die Leistungen bei den Lehrlingswettbewerben stetig zunehmen. Das bedeutet, dass wir auch in Zukunft bestens ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben werden. Und das ist schließlich die Basis für erfolgreichen Tourismus“, freuen sich die beiden Lehrlingsexpertinnen der Wirtschaftskammer Steiermark Sabine Fliesser-Just und Barbara Wolfgang-Krenn.

Über die Wichtigkeit einer guten Ausbildung sind sich auch der Obmann der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft der Wirtschaftskammer Steiermark, Hans Hofer, und der Obmann der Fachgruppe Gastronomie, Karl Wratschko einig: „Eine qualitativ hochwertige Ausbildung und der große Einsatz unserer Ausbildungsbetriebe stärken den Tourismus und sichern zudem Arbeitsplätze. Die große Zahl an Österreicherinnen und Österreichern in den Führungsetagen internationaler Häuser bestätigen, dass unsere Tourismusfachkräfte weltweit im Spitzenfeld liegen“